



IDA-Prüfungsordnung

für

Side-Mount-Tauchen

IDA
Dorfstrasse 267
D – 24222
Schwentinental

Version 1.6 vom 25.08.2016

www.ida-worldwide.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Abkürzungen	4
Ausführungsbestimmungen	4
Ausbildungsnachweis	6
Tauchlehrerstatus	6

Brevetstufen

1. IDA Side-Mount Discovery	7
2. IDA Side-Mount *	8
3. IDA Side-Mount **	10
4. IDA Side-Mount ***	12
5. IDA Side-Mount Rebreather	14
6. IDA Side-Mount -Tauchlehrer * (Side-Mount-TL 1)	16
7. IDA Side-Mount -Tauchlehrer ** (Side-Mount-TL 2)	18
8. IDA- Side-Mount-Tauchlehrer-Prüfer (Side-Mount -TLP)	20

Vorwort

IDA-Tauchsportabzeichen sind überwiegend Abzeichen nach dem Standard des Tauchsportweltverbandes, der Confédération Mondiale des Activités Subaquatiques (CMAS) oder des R.S.T.C. (Recreational Scuba Training Council), und damit weltweit anerkannt.

Die IDA Standards für das Sporttauchen bilden die Grundlage für diese Prüfungsordnung.

Spezifische Lehrmaterialien wird IDA selbst entwickeln und den angeschlossenen Tauchlehrern zugänglich machen.

Wer daran Interesse hat, kann bei IDA auch ausschließlich mit dem Side-Mount-System tauchen.

Das setzt natürlich voraus, dass entsprechend den IDA T1-T3-Brevets die Theorie und Praxis äquivalent vermittelt wird.

Die IDA Side-Mount- Brevets sind vom Niveau her also den Tauchbrevets gleichgestellt, beinhalten lediglich zusätzlich die für das Side-Mount-Tauchen spezifische Theorie und Praxis.

Damit gibt IDA den IDA T1-T3 natürlich auch die Möglichkeit des Quereinstiegs.

Die Ausbildung zum IDA Side-Mount Tauchen beginnt mit dem **IDA Side-Mount-Discovery** als Schnuppertauchgang und dem **IDA Side-Mount *** zur Einführung und führt hin über den **IDA Side-Mount ** zum IDA Side-Mount ***** zur sicheren Durchführung von Side-Mounttauchgängen mit mehreren Flaschen und dem **IDA Side-Mount Rebreather** zum Tauchen mit Kreislaufgeräten im Side-Mount-System.

Der **IDA Side-Mount –Tauchlehrer * (Side-Mount –TL 1)** hat die Abnahmeberechtigung für den **IDA Side-Mount-Discovery** und **IDA Side-Mount ***, **der IDA- Side-Mount –Tauchlehrer ** (Side-Mount –TL 2)** für alle **IDA Side-Mount Stufen**.

Der **IDA- Side-Mount-Tauchlehrer-Prüfer** ist mind. ein **IDA-TL***** mit Aufgabenschwerpunkt in der Side-Mount Taucher- und Tauchlehreraus- und fortbildung sowie dem IDA- Side-Mount -Tauchlehrerprüfungswesen.

Abkürzungsverzeichnis

IDA	= International Diving Association
ABC	= Tauchermaske, Flossen und Schnorchel
DTG	= Drucklufttauchgerät
HLW	= Herz-Lungen-Wiederbelebung
T	= Taucher
TL	= Tauchlehrer
UW	= Unterwasser
TSV	= Tauchlehrer / Schüler-Verhältnis

Ausführungsbestimmungen

- a) Die IDA -Kurse beinhalten eine theoretische und eine praktische Ausbildung und eine Abschlussprüfung in Theorie und Praxis.
- b) Pflichttauchgänge als Voraussetzung für die nächste IDA-Stufe zum Side-Mount -Tauchen sind alle Side-Mount -Tauchgänge im Freiwasser innerhalb zwischen 6 und 40 Meter Tiefe im Salz- sowie 6 und 30 Meter Tiefe im Süßwasser und von mindestens 15 Minuten Dauer.
- c) Der Tauchlehrer, der die erste Übung zu einem IDA-Tauchsportabzeichen abnimmt, prüft die jeweils zu erfüllenden Voraussetzungen und bestätigt diese auf der Abnahmekarte.
- d) Den Sicherheitsanweisungen des Tauchlehrers im Rahmen der IDA-Ausbildung und -Prüfung ist Folge zu leisten.
- e) Die Übungen zu den IDA-Tauchsportabzeichen werden mit dem Tauchlehrer geübt, bis sie sicher beherrscht werden.
- f) Jeder Taucher führt bei allen Übungstauchgängen mit Gerät eine vollständige den IDA Sicherheitsstandards entsprechende Ausrüstung mit sich, insbesondere einen zweiten Atemregler, in kalten Gewässern (max. 10°C in der geplanten Tauchtiefe) einen zweiten Atemregler an einem getrennt absperrbaren Flaschenventil.
- g) Übungstauchgänge mit Gerät sind in jedem Fall Nullzeittauchgänge.
- h) Die maximale Tauchtiefe von Übungstauchgängen setzt der Tauchlehrer unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten - innerhalb der in dieser Ordnung vorgegebenen Grenzen - fest.

- i) Die gemäß dieser Ordnung vorgegebene Anzahl an Übungstauchgängen muss in jedem Fall eingehalten werden. Die in dieser Ordnung vorgegebenen Übungen müssen ebenfalls vollständig absolviert werden, sie können jedoch nach Maßgabe des Tauchlehrers beliebig kombiniert und auf die vorgeschriebenen Übungstauchgänge verteilt werden.
- j) Der Tauchlehrer bestätigt auf der Abnahmekarte alle mit Erfolg absolvierte Übungen und Übungstauchgänge, die von ihm begleitet wurden. Er kann mehrere mit Erfolg absolvierte Übungen und Tauchgänge zusammenhängend durch „Querschreiben“ bestätigen.
- k) Der Tauchlehrer, der die letzte offene Übung bestätigt, vermerkt dieses mit „IDA Side-Mount *, Side-Mount ** beziehungsweise Side-Mount *** beendet“ im Logbuch des IDA-Kandidaten.
- l) Alle Übungen zu einem IDA-Tauchsportabzeichen (Theorie und Praxis) müssen innerhalb von maximal 15 Monaten mit Erfolg absolviert und in der Abnahmekarte bestätigt sein. Andernfalls verfallen alle bis dahin bestätigten Übungsteile und das angestrebte IDA-Tauchsportabzeichen muss vollständig neu begonnen werden.
- m) Bei allen Übungen muss ein verwendungsfertiger Sauerstoff (O₂) - Vorrat für mindestens 45 Minuten Beatmung mit 100% O₂ in unmittelbarer Erreichbarkeit an der Tauchstelle vorhanden sein. Der Ausbilder und alle an den Übungen teilnehmenden Taucher müssen in der Benutzung unterwiesen sein.
- n) Die Lehrmaterialien der IDA bilden die Grundlage für eine ordnungsgemäße Schulung und enthalten alle erforderlichen Tabellen und Manuals für die Teilnehmer.
- o) Das maximale Verhältnis Tauchlehrer / Schüler (TSV) im Wasser wird für jeden Kurs speziell festgelegt und den Umgebungsbedingungen angepasst. Grundsätzlich gilt, dass der Tauchlehrer alle Schüler sehen und erreichen können muss, d.h. bei schlechten Sichtverhältnissen muss die Anzahl der Schüler dem entsprechend reduziert werden.
- p) Alle Tauchgänge sind entsprechend im Logbuch zu dokumentieren.
- q) Es wird dringend eine Zusatzversicherung für Taucher (z.B. aqua med dive card) und für Tauchlehrer (aqua med professional) empfohlen.

Ausbildungsnachweis

Die IDA-Tauchsportabzeichen werden von der IDA bei Nachweis der Tauchkenntnisse und -fertigkeiten entsprechend der jeweiligen Ausbildungsstufe gemäß dieser Ordnung ausgestellt. Die IDA-Tauchsportabzeichen werden von Behörden, Sport- und sonstigen Einrichtungen als Befähigungsnachweis für das Sporttauchen anerkannt.

Abnahmekarten sind bei IDA zu erhalten.

Tauchlehrerstatus

Die Bedingungen zur Erlangung des Tauchlehrerstatus, die Gültigkeitsdauer der TL-Lizenz, die Crossoverbedingungen, die Abnahmeberechtigungen und allgemeine Informationen sind der IDA-Prüfungsordnung für Tauchlehrer zu entnehmen.

IDA-Side-Mount Discovery

Kursziel

Der Teilnehmer soll einen leichten Tauchgang, bei dem er in jeder Hinsicht vom Ausbilder betreut wird, positiv erleben. Nach diesem Tauchgang soll er sich nach Möglichkeit für das Side-Mount-Sporttauchen interessieren.

Voraussetzungen

- Mindestalter: 14 Jahre.
- bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Eltern (in der Regel beide Elternteile) erforderlich.
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung.
- Ausbildungsstufe: IDA T1

Hinweise:

- Die Tauchschule stellt sämtliches erforderliches Material für den Schnuppertauchgang zur Verfügung, bei Bedarf auch eine kindgerechte Tauchausrüstung.
- Die praktische Unterweisung ist mit einem Tauchlehrer pro Teilnehmer durchzuführen.

Ausbilderqualifikation

Ausbilder: IDA –Side-Mount-TL *.

Theoretischer Teil

- Vermittlung der für den Tauchgang erforderlichen Theorie und gerätespezifische Einweisung
- Prüfungsinhalte: -keine-

Praktischer Teil

Erforderliche Zusatzausrüstung:

Eine den IDA-Standards entsprechende Side-Mount-Ausrüstung.

Praxisübungen (nach Bedarf)

- An- und Ablegen der Flasche
- Tarierübungen

Beurkundung

Nachweis über die Durchführung des Tauchganges ist eine Urkunde und eine ID-Card.

Kursziel

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von einfachen Tauchgängen mit dem Sidemount System mit einer und zwei Flaschen mit identischen Gasen vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er die Entscheidungskriterien zur Auswahl geeigneter Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten kennen, die besonderen Probleme und Gefahren beim Sidemount-Tauchen beherrschen können, die Anforderungen an die Ausrüstung für Sidemount-Tauchen kennen und diese entsprechend zusammenstellen können, wissen, wie er sich zu seiner eigenen Sicherheit und der seiner Tauchpartner richtig verhält, wissen, wie er sich beim Sidemount-Tauchen umweltschonend verhält.

Voraussetzungen

- Mindestalter 14 Jahre
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung

Theoretischer Teil

(Inhalt wie IDA T1 + Side-Mount-Theorie)

Bei Vorlage des IDA * -Brevets entfällt der theoretische Anteil, lediglich die side-mount-spezifische Theorie muss absolviert werden.

Unterrichtseinheiten: nach Bedarf.

Lehrinhalte: Planung, Organisation und Durchführung von Sidemount Tauchgängen.

- Die besonderen Probleme und Gefahren beim Sidemount-Tauchen.
- Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten.
- Ausrüstung für Sidemount-Tauchgänge.
- Sicherheit.
- Umweltschutz.

Praktischer Teil

Erforderliche Zusatzausrüstung:

1 Alu-Flasche mit Doppelventil, 2 Alu-Flaschen mit Monoventil mit identischen Gasen, 1 Atemregler mit ca. 2,1m langem Mitteldruckschlauch zur 2.Stufe, 1 Atemregler mit handelsüblicher Mitteldruckschlauchlänge. Geeignetes Tariermittel, ausreichender Kälteschutz.

Praxisübungen (nach Bedarf, mind. 5 Tauchgänge)

ABC-Teil ist identisch zum IDA T1. Bei Vorlage des IDA * -Brevets entfällt der ABC-Anteil, lediglich die Sidemount-spezifische Praxis muss absolviert werden.

- Vergleich und Einschätzung verschiedener Einstiegsmöglichkeiten (Besonderheiten, Schwierigkeitsgrad).
- An- und Ablegen der Flaschen
- Unterschied Sidemount-Tauchen im Meer und im Binnengewässer.
- Tarierrübungen
- Klarierung des Gerätes unter Wasser
- Planung des Tauchganges.
- Sicherheitsvorkehrungen und Gruppeneinteilung.
- Wechselatmung auf Maximaltiefe
- Rettungskette.
- Partnerrettung
- Bereitstellung und Kontrolle der Ausrüstung.
- Absicherung der Einstiegsstelle vor, während und nach dem Sidemount-Tauchen zur Vermeidung der Gefährdung Dritter.
- Erkennen von eventuellen Gefahrenpunkten.
- Umweltschutz.

Erfolgskontrolle

Der Ausbilder stellt fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Dies geschieht im theoretischen Teil in Form von Beantwortung eines vom Ausbilder vorgelegten IDA-Fragebogens zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung sind auf dem Fragebogen angegeben.

Im praktischen Teil geschieht dies durch zielorientierte Beobachtung. Um zu einer möglichst objektiven Beurteilung zu kommen, setzt der Ausbilder sich mit den Assistenten der einzelnen Übungsstationen ins Benehmen.

Beurkundung

Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme sind ein Einkleber für den Taucherpass und eine Urkunde. Zusätzlich wird eine IDA-ID-Card ausgehändigt.

IDA-Side-Mount **

Kursziel

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von anspruchsvolleren Tauchgängen mit dem Side-Mount System mit zwei Flaschen mit identischen Gasen vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er die Entscheidungskriterien zur Auswahl geeigneter Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten kennen, die besonderen Probleme und Gefahren beim Side-Mount-Tauchen beherrschen können, die Anforderungen an die Ausrüstung für Side-Mount-Tauchen kennen und diese entsprechend zusammenstellen können, wissen, wie er sich zu seiner eigenen Sicherheit und der seiner Tauchpartner richtig verhält, wissen, wie er sich beim Side-Mount-Tauchen umweltschonend verhält.

Voraussetzungen

- Mindestalter 16 Jahre
- IDA Side-Mount *
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- IDA SK-Orientierung
- IDA-SK-HLW
- IDA-SK-Gruppenführung
- SK „Meeresbiologie“ und „Süßwasserbiologie“ werden empfohlen.
- Ausreichende taucherische Erfahrung muss nachgewiesen werden. Dazu muss der Bewerber bis nach der Brevetierung 25 Tauchgänge nachweisen können, davon mindestens 10 auf 15-25 Meter Tiefe.
- Der Abschluss einer Versicherung für Tauchunfälle, insbesondere für die Übernahme tauchunfalltypischer Kosten (z.B. eine Druckkammerbehandlung), wird dringend empfohlen (z.B. aquamed), da dies durch die Krankenkassen nicht abgedeckt ist.

Theoretischer Teil

(Inhalt wie IDA T ** + Side-Mount-Theorie)

Bei Vorlage des IDA ** -Brevets entfällt der theoretische Anteil, lediglich die Sidemount-spezifische Theorie muss absolviert werden)

Unterrichtseinheiten: nach Bedarf.

Lehrinhalte: Planung, Organisation und Durchführung von Side-Mount-Tauchgängen.

- Die besonderen Probleme und Gefahren beim Side-Mount-Tauchen.
- Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten.
- Ausrüstung für Side-Mount-Tauchgänge.
- Sicherheit.
- Umweltschutz.

Praktischer Teil

Erforderliche Zusatzausrüstung:

2 Alu-Flaschen mit Monoventil mit identischen Gasen, 1 Atemregler mit ca. 2,1m langem Mitteldruckschlauch zur 2.Stufe, der andere mit handelsüblicher Mitteldruckschlauchlänge.

Reel (mindestens 30 Meter Länge), Hebesack ca. 20 Liter, geeignetes Tarierjacket, ausreichender Kälteschutz, zweite Maske.

Praxisübungen (nach Bedarf, mind. 5 Tauchgänge)

ABC-Teil ist identisch zum IDA T2. Bei Vorlage des IDA * * -Brevets entfällt der ABC-Anteil, lediglich die Sidemount-spezifische Praxis muss absolviert werden.

- Vergleich und Einschätzung verschiedener Einstiegsmöglichkeiten (Besonderheiten, Schwierigkeitsgrad).
- An- und Ablegen der Flaschen
- Tauchen mit den Flaschen in Vorhalte-Stellung
- Unterschied Side-Mount-Tauchen im Meer und im Binnengewässer.
- Tarierübungen, Einstellen der Trimmung
- Planung des Tauchganges.
- Sicherheitsvorkehrungen und Gruppeneinteilung.
- Rettungskette.
- Wechselatmung auf Maximaltiefe
- Partnerrettung, Übergabe der Luftversorgung
- Bereitstellung und Kontrolle der Ausrüstung.
- Absicherung der Einstiegsstelle vor, während und nach dem Side-Mount-Tauchen zur Vermeidung der Gefährdung Dritter.
- Erkennen von eventuellen Gefahrenpunkten.
- Umweltschutz.

Erfolgskontrolle

Der Ausbilder stellt fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Dies geschieht im theoretischen Teil in Form von Beantwortung eines vom Ausbilder vorgelegten IDA-Fragebogens zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung sind auf dem Fragebogen angegeben.

Im praktischen Teil geschieht dies durch zielorientierte Beobachtung. Um zu einer möglichst objektiven Beurteilung zu kommen, setzt der Ausbilder sich mit den Assistenten der einzelnen Übungsstationen ins Benehmen.

Beurkundung

Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme sind ein Einkleber für den Taucherpass und eine Urkunde. Zusätzlich wird eine IDA-ID-Card ausgehändigt.

IDA Side-Mount * * *

Kursziel

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Tauchgängen mit dem erweiterten Side-Mount-System mit mehr als zwei Druckluftflaschen mit identischen Gasen vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er die Entscheidungskriterien zur Auswahl geeigneter Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten kennen, die besonderen Probleme und Gefahren beim erweiterten Side-Mount -Tauchen beherrschen können, die Anforderungen an die Ausrüstung für Side-Mount -Tauchen kennen und diese entsprechend zusammenstellen können, wissen, wie er sich zu seiner eigenen Sicherheit und der seiner Tauchpartner richtig verhält, wissen, wie er sich beim Side-Mount -Tauchen umweltschonend verhält.

Voraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- IDA Side-Mount * *
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- SK „Tauchsicherheit & Rettung“.
- SK „Nachttauchen“.
- IDA Nitrox * wird empfohlen
- SK „UW-Scooter“ wird empfohlen
- SK „Trockentauchen“, „Strömungstauchen“, „Wracktauchen“, „Eistauchen“ und „Sporttauchen in Meeresgrotten“ werden empfohlen.
- Ausreichende taucherische Erfahrung muss nachgewiesen werden. Dazu muss der Bewerber bis nach der Brevetierung 65 Tauchgänge nachweisen können, davon mindestens 10 auf 28-30Meter Tiefe im Süßwasser bzw. 38-40 Meter Tiefe im Salzwasser.
- Der Abschluss einer Versicherung für Tauchunfälle, insbesondere für die Übernahme tauchunfalltypischer Kosten(z.B. eine Druckkammerbehandlung), wird dringend empfohlen(z.B. aquamed), da dies durch die Krankenkassen nicht abgedeckt ist.

Theoretischer Teil

(Inhalt wie IDA T* * * + Side-Mount-Theorie)

Bei Vorlage des IDA * * * -Brevets entfällt der theoretische Anteil, lediglich die Sidemount-spezifische Theorie muss absolviert werden)

Unterrichtseinheiten: nach Bedarf.

Lehrinhalte: Planung, Organisation und Durchführung von erweiterten Side-Mount-Tauchgängen.

- Die besonderen Probleme und Gefahren beim erweiterten Side-Mount -Tauchen.
- Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten.
- Ausrüstung für erweiterte Sidemount-Tauchgänge.
- Sicherheit.
- Umweltschutz.

Praktischer Teil

Erforderliche Zusatzausrüstung:

2 Alu-Flaschen mit Monoventil mit identischen Gasen, 1 Atemregler mit ca. 2,1m langem Mitteldruckschlauch zur 2.Stufe, der andere mit handelsüblicher Mitteldruckschlauchlänge.

Alu-Stageflaschen, Reel (mindestens 30 Meter Länge), Hebesack 25 Liter, geeignetes Tarieregler, ausreichender Kälteschutz(Trockentauchanzug sowie geeignetes Tariergas), redundante Instrumente, wetnotes, safety-spool, geeignete Tauchlampe und Reservelampe, Ersatzmaske.

Praxisübungen (nach Bedarf, mind. 5 Tauchgänge)

ABC-Teil ist identisch zum IDA T3. Bei Vorlage des IDA * * * -Brevets entfällt der ABC-Anteil, lediglich die Sidemount-spezifische Praxis muss absolviert werden.

- Vergleich und Einschätzung verschiedener Einstiegsmöglichkeiten (Besonderheiten, Schwierigkeitsgrad).
- An- und Ablegen der Flaschen
- Unterschied Side-Mount -Tauchen im Meer und im Binnengewässer.
- Tariereglerübungen
- Planung des Tauchganges.
- Sicherheitsvorkehrungen und Gruppeneinteilung.
- Rettungskette.
- Partnerrettung
- Bereitstellung und Kontrolle der Ausrüstung.
- Absicherung der Einstiegsstelle vor, während und nach dem erweiterten Side-Mount -Tauchen zur Vermeidung der Gefährdung Dritter.
- Ausrüstungskonfiguration und Handhabung.
- Erkennen von eventuellen Gefahrenpunkten.
- Umweltschutz.

Erfolgskontrolle

Der Ausbilder stellt fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Dies geschieht im theoretischen Teil in Form von Beantwortung eines vom Ausbilder vorgelegten IDA-Fragebogens zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung sind auf dem Fragebogen angegeben.

Im praktischen Teil geschieht dies durch zielorientierte Beobachtung. Um zu einer möglichst objektiven Beurteilung zu kommen, setzt der Ausbilder sich mit den Assistenten der einzelnen Übungsstationen ins Benehmen.

Beurkundung

Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme sind ein Einkleber für den Taucherpass und eine Urkunde. Zusätzlich wird eine IDA-ID-Card ausgehändigt.

IDA Side-Mount Rebreather

Kursziel

Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Tauchgängen mit dem erweiterten Side-Mount-Rebreather-System vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er die Entscheidungskriterien zur Auswahl geeigneter Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten kennen, die besonderen Probleme und Gefahren beim Side-Mount-Rebreather-Tauchen beherrschen können, die Anforderungen an die Ausrüstung für Side-Mount-Rebreather-Tauchen kennen und diese entsprechend zusammenstellen können, wissen, wie er sich zu seiner eigenen Sicherheit und der seiner Tauchpartner richtig verhält, wissen, wie er sich beim Side-Mount-Rebreather-Tauchen umweltschonend verhält.

Voraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- IDA Side-Mount * *
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- SK „Tauchsicherheit & Rettung“.
- SK „Nachttauchen“.
- IDA Nitrox* oder äquivalent
- SK „UW-Scooter“ wird empfohlen
- SK „Trockentauchen“, „Strömungstauchen“, „Wracktauchen“, „Eistauchen“ und „Sporttauchen in Meeresgrotten“ werden empfohlen.
- Ausreichende taucherische Erfahrung muss nachgewiesen werden. Dazu muss der Bewerber bis nach der Brevetierung 65 Tauchgänge nachweisen können, davon mindestens 10 auf 28-30Meter Tiefe im Süßwasser bzw. 38-40 Meter Tiefe im Salzwasser.
- Der Abschluss einer Versicherung für Tauchunfälle, insbesondere für die Übernahme tauchunfalltypischer Kosten(z.B. eine Druckkammerbehandlung), wird dringend empfohlen(z.B. aquamed), da dies durch die Krankenkassen nicht abgedeckt ist.

Theoretischer Teil

(Inhalt wie IDA T* * * + Side-Mount-Theorie)

Bei Vorlage des IDA * * * -Brevets entfällt der theoretische Anteil, lediglich die Sidemount-Rebreather-spezifische Theorie muss absolviert werden)

Unterrichtseinheiten: nach Bedarf.

Lehrinhalte: Planung, Organisation und Durchführung von Side-Mount-Rebreather-Tauchgängen.

- Die besonderen Probleme und Gefahren beim Side-Mount-Rebreather-Tauchen.
- Einstiegs- und Absicherungsmöglichkeiten.
- Ausrüstung für erweiterte Sidemount-Tauchgänge.
- Sicherheit.

- Umweltschutz.

Praktischer Teil

Erforderliche Zusatzausrüstung:

Side-Mount –Rebreather, Alu-Stageflaschen, Reel (mindestens 90 Meter Länge), Hebesack 25 Liter, geeignetes Tarierjacket, ausreichender Kälteschutz(Trockentauchanzug sowie geeignetes Tariergas), redundante Instrumente, wetnotes, safety-spool, geeignete Tauchlampe und 2 Reservelampen.

Praxisübungen

- Vergleich und Einschätzung verschiedener Einstiegsmöglichkeiten (Besonderheiten, Schwierigkeitsgrad).
- Unterschied Side-Mount –Rebreather-Tauchen im Meer und im Binnengewässer.
- Tarierübungen
- Planung des Tauchganges.
- Sicherheitsvorkehrungen und Gruppeneinteilung.
- Rettungskette.
- Partnerrettung
- Bereitstellung und Kontrolle der Ausrüstung.
- Absicherung der Einstiegsstelle vor, während und nach dem Side-Mount – Rebreather-Tauchen zur Vermeidung der Gefährdung Dritter.
- Ausrüstungskonfiguration und Handhabung.
- Erkennen von eventuellen Gefahrenpunkten.
- Umweltschutz.

Erfolgskontrolle

Der Ausbilder stellt fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Dies geschieht im theoretischen Teil in Form von Beantwortung eines vom Ausbilder vorgelegten IDA-Fragebogens zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung sind auf dem Fragebogen angegeben.

Im praktischen Teil geschieht dies durch zielorientierte Beobachtung. Um zu einer möglichst objektiven Beurteilung zu kommen, setzt der Ausbilder sich mit den Assistenten der einzelnen Übungsstationen ins Benehmen.

Beurkundung

Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme sind ein Einkleber für den Taucherpass und eine Urkunde. Zusätzlich wird eine IDA-ID-Card ausgehändigt.

Prüfungsordnung für Side-Mount Tauchen IDA- Side-Mount- Tauchlehrer * (IDA-Side-Mount-TL 1)



Voraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- IDA- Tauchlehrer *
- IDA Nitrox TL * oder äquivalent wird empfohlen
- IDA-Side-Mount * * *
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- Teilnahme an einem IDA Side-Mount-Instructor-Kurs
- 20 Side-Mount-Tauchgänge geloggt

Anmeldung

Der TL* meldet sich termingerecht selbstständig an.

Prüfung

Alle Prüfungsteile müssen (sofern es sich um getrennte Prüfungstermine handelt) in der Reihenfolge Theorie - Praxis innerhalb von 24 Monaten abgelegt werden

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss besteht aus mindestens einem IDA-Side-Mount-Tauchlehrerprüfer und einem dafür berechtigten IDA-Examiner.

Für IDA-Side-Mount –Tauchlehrer im Staus IDA TL3 besteht die Möglichkeit der Assistenz nach Absprache mit der Prüfungsleitung.

Theorieprüfung

Nicht bestandene Theorieprüfungsteile können bei einer anderen Prüfung zum IDA-Side-Mount-Tauchlehrer oder nach Absprache mit der IDA-Side-Mount-TL-Prüfungskommission wiederholt werden. Werden der Hauptteil (schriftlicher Teil) und ein weiterer Prüfungsteil nicht bestanden, so muss die gesamte Theorieprüfung wiederholt werden.

Im Einzelnen:

Nach den Richtlinien der IDA mit:

- Schriftlicher Beantwortung eines Fragebogens.
- Kurzreferat oder Ausarbeitung (Thema wird dem Anwärter von der Prüfungskommission genannt)

Praxisprüfung

Die Praxisprüfung wird am Meer - oder Binnengewässer mit mindestens 30 Meter Wassertiefe im Tauchgebiet - durchgeführt. Eine Wiederholung von einzelnen Übungsteilen ist nur in Absprache mit der IDA-Side-Mount-TL-Prüfungskommission

möglich.

Prüfungsordnung für Side-Mount Tauchen



Prüfungsinhalte

Praxisnahe Übungen auf dem Leistungsniveau von IDA Side-Mount * nach den Richtlinien der IDA mit:

- Organisation und Leitung von Tauchgängen mit diversen Übungen.
- Ausrüstungskonfiguration und –management.
- Gasmanagement
- Ausbildung von IDA Side-Mount *
- Notfallmanagement

Die Prüfungsinhalte werden vom Prüfungsausschuss rechtzeitig vor der Praxisprüfung bekannt gegeben.

Abnahmeberechtigung

- IDA Side-Mount-Discovery
- IDA Side-Mount *

Gültigkeitsdauer

4 Jahre (entsprechend IDA-Tauchlehrerlizenz).

Verlängerungsvoraussetzungen

Die Verlängerung erfolgt automatisch mit der Verlängerung der IDA-Tauchlehrerlizenz.

Mount- Tauchlehrer * * (IDA-Side-Mount-TL 2)

Voraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- IDA- Tauchlehrer * * - Lizenz
- IDA Nitrox TL * oder äquivalent
- IDA Nitrox TL * * oder äquivalent wird empfohlen
- IDA-Sidemount Scooter
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- Teilnahme an einem IDA Side-Mount-Instructor-Kurs
- 60 Side-Mount-Tauchgänge geloggt

Anmeldung

Der TL meldet sich termingerecht selbstständig an.

Prüfung

Alle Prüfungsteile müssen (sofern es sich um getrennte Prüfungstermine handelt) in der Reihenfolge Theorie - Praxis innerhalb von 24 Monaten abgelegt werden

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss besteht aus mindestens einem IDA-Side-Mount-Tauchlehrerprüfer und einem dafür berechtigten IDA-Examiner.

Für IDA-Side-Mount –Tauchlehrer im Staus IDA TL3 besteht die Möglichkeit der Assistenz nach Absprache mit der Prüfungsleitung.

Theorieprüfung

Nicht bestandene Theorieprüfungsteile können bei einer anderen Prüfung zum IDA-Side-Mount-Tauchlehrer oder nach Absprache mit der IDA-Side-Mount-TL-Prüfungskommission wiederholt werden. Werden der Hauptteil (schriftlicher Teil) und ein weiterer Prüfungsteil nicht bestanden, so muss die gesamte Theorieprüfung wiederholt werden.

Im Einzelnen:

Nach den Richtlinien der IDA mit:

- Schriftlicher Beantwortung eines Fragebogens.
- Kurzreferat oder Ausarbeitung (Thema wird dem Anwärter von der Prüfungskommission genannt)

Praxisprüfung

Die Praxisprüfung wird am Meer - oder Binnengewässer mit mindestens 30 Meter Wassertiefe im Tauchgebiet - durchgeführt. Eine Wiederholung von einzelnen Übungsteilen ist nur in Absprache mit der IDA-Side-Mount-TL-Prüfungskommission möglich.

Prüfungsinhalte

Praxisnahe Übungen auf dem Leistungsniveau von IDA Side-Mount * * * und IDA Side-Mount-Scooter nach den Richtlinien der IDA mit:

- Organisation und Leitung von Tauchgängen mit diversen Übungen.
- Ausrüstungskonfiguration und –management.
- Gasmanagement
- Ausbildung von IDA Side-Mount ***
- Notfallmanagement

Die Prüfungsinhalte werden vom Prüfungsausschuss rechtzeitig vor der Praxisprüfung bekannt gegeben.

Abnahmeberechtigung

- IDA Side-Mount *
- IDA Side-Mount * *
- IDA Side-Mount * * *
- IDA Side-Mount Scooter

Gültigkeitsdauer

4 Jahre (entsprechend IDA-Tauchlehrerlizenz).

Verlängerungsvoraussetzungen

Die Verlängerung erfolgt automatisch mit der Verlängerung der IDA-Tauchlehrerlizenz.

IDA-Sidemount-Tauchlehrer-Prüfer (Side-Mount-Instructor-Trainer)

Voraussetzungen

- Mindestalter 23 Jahre.
- Gültige IDA-Side-Mount-Tauchlehrer * *-Lizenz.
- Gültige IDA-Tauchlehrer * * *-Lizenz
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- Teilnahme an mindestens 2 IDA Side-Mount Tauchlehrerprüfungen als Assistent
- Ausrichtung mind. 1 IDA Side-Mount Tauchlehrerprüfung

Ernennung

IDA Side-Mount-Tauchlehrer-Prüfer können bei Vorliegen der Voraussetzungen und der Eignung sowie der erforderlichen technischen Ausstattung auf Antrag vom IDA Ausbildungsleiter dem IDA-Präsidium zur Ernennung vorgeschlagen werden. Der Antrag ist schriftlich vom Bewerber an den IDA Ausbildungsleiter zu richten.

Aufgabenbereich

Der Aufgabenbereich der Side-Mount -Tauchlehrer-Prüfer umfasst alle Aufgaben der Side-Mount -Taucher- und -Tauchlehraus- und -fortbildung auf nationaler und internationaler Ebene.

Der IDA- Side-Mount -Tauchlehrer-Prüfer kann zu Side-Mount -Tauchlehrerprüfungen als Prüfer geladen werden.

IDA- Side-Mount -Tauchlehrer-Prüfungen sind nur unter Leitung eines dafür berechtigten IDA-Examiner zulässig.

Gültigkeitsdauer

Bis auf Widerruf